



CySa-Pak, Rheinböllen

Flexible Verpackungen

Besser planen, schärfer kalkulieren, schneller liefern.

Einfach näher dran

Dank der ERP-Branchen-Software C3 von theurer.com hat CySa-Pak in Rheinböllen, der Spezialist für flexible Verpackungen, den vollen Durchblick in allen Prozessabläufen des Betriebs.

Butter ist nicht gleich Butter. Wenigstens nicht für die Leute bei CySa-Pak. Wenn bei dem mittelständischen Unternehmen über Rahmprodukte gesprochen wird, interessieren salzige, süße oder sahnige Buttervarianten nur unter einem Gesichtspunkt: Wie lassen sich Butterverpackungen möglichst tadellos, hygienisch einwandfrei und effektiv bedrucken? Wie kann CySa-Pak die beiden Achtfarbindruckmaschinen effektiv auslasten, ihre Laufleistungen erhöhen, die extrem dünnen Alufolien, die gerade 6 Mikrometer messen, und die Mono- und Verbundfolien am besten bedrucken und die Rüstzeiten minimieren? Und das bei strengen Hygienestandards? Denn was der Spezialist für flexible Verpackungen bedruckt, kommt z. B. als Goldhase oder Schokoladeneier eines bekannten Schweizer Chocolatiers oder als Pralinen einer Confiserie in Bad Reichenhall in die Handelsregale.

„Wir sind einfach sehr nahe am Produkt“, sagt Carsten Kirchmeier, Beschaffungsmanager des Unternehmens. Deshalb gelten bei CySa-Pak die hohen Hygienestandards (ISO 9001:2008 und BRC/IoP) seiner Hauptkunden – der Lebensmittelindustrie.

„Seit wir die Branchen-Software C3 von theurer.com im Einsatz haben, können wir nicht nur hervorragend planen. Wir wissen auch, was guter und was schlechter Umsatz ist. Für uns ist C3 ein wunderbares Instrument.“

Carsten Kirchmeier,
Manager Beschaffung CySa-Pak GmbH



Hohe Hygiene- und Qualitätsstandards

Was die rationelle Organisation der Geschäftsprozesse angeht, hat CySa-Pak ein neues Thema: die ERP Branchen-Software C3 von theurer.com. Was die Rheinböllener an dem neuen Planungsinstrument begeistert, wird anhand des bei CySa-Pak typischen Produktionsalltags deutlich: Gerade im Verpackungsdruck hält der Trend zu kleineren Auflagen mit mehr Farb- und Sortenvielfalt an. Die Anforderungen an die Flexibilität in der Produktionsplanung sind folglich hoch. Relativ kleine, ständig wechselnde Losgrößen sind an der Tagesordnung. Als groß gilt bei CySa-Pak bereits ein Druckauftrag, wenn er rund um die Uhr oder während dreier Schichten gedruckt wird. Die Zahl der Druckaufträge ist beträchtlich. Pro Monat kommen zwischen 150 und 200 zusammen. Für die Drucker an den Flexodruckmaschinen bedeutet das: Sie müssen oft umrüsten, bis zu vier Mal pro Schicht.

Demnächst dürften weitere Druckaufträge dazukommen. Für das laufende Jahr rechnet CySa-Pak mit wachsenden Erlösen. Außerdem will sich der Spezialist für flexible Verpackungen ein drittes Standbein „außer Butter und Süß schaffen“, wie hier der Druck von Butter- und Süßwarenverpackungen abkürzt wird. Schon in den vergangenen vier Jahren hat CySa-Pak ein beeindruckendes Wachstum hingelegt.

Die Erlöse verdoppelten sich – ebenso wie die Zahl der Mitarbeiter. Insgesamt beschäftigt die CySa-Pak aktuell 45 Mitarbeiter.

CySa-Pak, Rheinböllen

Flexible Verpackungen

Unternehmen

Die CySa-Pak GmbH in Rheinböllen, seit dem Jahr 2007 von einem geschäftsführenden Gesellschafter geleitet, fertigt, bedruckt und veredelt auf modernen, computergesteuerten Maschinen und Anlagen hochwertige, spezielle und maßgeschneiderte Verpackungsfolien. Die Verpackungen werden vor allem in der Milchwirtschaft (Butter) und Süßwarenindustrie (Schokoladenhohlfiguren, Pralinen usw.) eingesetzt. Zu den Kunden zählen viele namhafte Unternehmen der Milchwirtschaft und der Süßwarenindustrie. Der Spezialist für flexible Verpackungen beschäftigt aktuell 45 Mitarbeiter.

Aufgabe

CySa-Pak ist ein dynamisch wachsendes Unternehmen. Bisher nutzen die Spezialisten für den Verpackungsdruck ein Standard-Warenwirtschaftssystem, das allerdings branchenspezifische Anforderungen wie Kalkulation oder Rollenverwaltung nicht erfüllte. Dafür behelf sich CySa-Pak mit Word und Excel. Doch das weitere Wachstum zeigte unübersehbar die Schwächen dieser Organisation auf: keine Anbindung an die Warenwirtschaft. Stattdessen gab es Insellösungen und Unmengen von Listen, die nur schwer und mit großem Aufwand zusammenführbar waren.

Lösung

Im Jahr 2009 entschied sich CySa-Pak unter sieben Anbietern für die ERP Branchen-Software C3 von theurer.com. Der Hauptgrund: Die Integration von Warenwirtschaft, Betriebsdatenerfassung, Arbeitsvorbereitung sowie „Best-Practise“-Lösungen für branchenspezifische Prozesse. Inzwischen werden alle Bereiche – von der Arbeitsvorbereitung bis zur Zeiterfassung – von C3 abgedeckt. Dank der Branchensoftware liegen CySa-Pak auch komplexe Auswertungen nun mehr auf Mausklick vor. Bei Excel konnte es Tage dauern.

Nutzen

- Einheitlicher Auftritt: Egal, ob Auftragsbestätigung, Logistik-Dokumente wie Lieferschein und Palettenzettel oder Rechnung – dank C3 erhalten die Kunden einheitliche Papiere von CySa-Pak
- Generalschlüssel: Weil die Software eine durchgängige Lösung ist, findet CySa-Pak umgehend alles, was zu dem jeweiligen Auftrag gehört: Material, Umsatz, Artikelhistorie
- Produktions-Leitstand: Weil alle Details und Arbeitsschritte mit Soll-Zeiten hinterlegt sind, weiß der Planer exakt, wann ein Auftrag spätestens starten muss und welche Auftragsreihenfolge für weniger Rüstzeiten sorgt
- Vor- und Nachkalkulation: Der Spezialist für flexible Verpackungen weiß heute, mit welchen Kunden und Aufträgen er guten und/oder schlechten Umsatz macht
- Rückverfolgbarkeit von Einzelrollen: Jede Rolle erhält einen Barcode mit Informationen zum Lieferanten, der Rolle, dem Empfänger, dem Produktionsdatum. Weil C3 jede Rolle komplett verwaltet, kann auch jede exakt rückverfolgt werden

Anspruchsvolle Kundschaft

„Wachstum“ registriert das Unternehmen auch in einem anderen Bereich: bei den Ansprüchen der Kunden an die Druckqualität. Für den Verpackungsdruckspezialisten bedeutet das, er muss noch schärfer kalkulieren. Für das Management heißt das: „Wir müssen so rationell wie möglich drucken.“

Rationell heißt auch schnell. Dank der neuen Software ist das kein Problem. Wie viel Rollen oder Laufmeter Alufolie und Papier hat CySa-Pak im Lager? Wie viele Restrollen gibt es noch, die für kleinere Druckaufträge genutzt werden können? Wie schnell können die Druckmaschinen bei einem Produktionsauftrag tatsächlich laufen? Und wie lang sind die Reinigungs- und Rüstzeiten zwischen den Aufträgen? Auf diese Fragen bleibt C3 den 18 Anwendern in der Verwaltung bei CySa-Pak ebenso wenig die Antwort schuldig wie beim Thema Rückverfolgbarkeit – sollte in Sachen Hygiene tatsächlich mal etwas schief gehen.



Information auf Knopfdruck

Heute kann CySa-Pak jeden Auftrag und alles, was dazu gehört (Material, Umsatz, Artikelhistorie) auf Knopfdruck auswerten. Früher dauerte das Tage. Mit früher sind die Zeiten gemeint, als sich der Druckspezialist wie andere auch mit Excel und endlosen, vielfach kopierten Listen behelf. Einen großen Fortschritt stellt auch die Vor- und Nachkalkulation auf der Basis reeller Betriebsdaten dar. Schließlich will das Unternehmen nicht nur hohe Erlöse erzielen, sondern auch wissen, was guter und was schlechter Umsatz ist. Mit den Auswertungsmöglichkeiten, die CySa-Pak vor der Einführung von C3 hatte, war der Druckspezialist auf Schätzungen angewiesen. Oder der Aufwand für genaue Berechnungen war unverhältnismäßig groß. Verständlich daher, dass CySa-Pak von C3 begeistert ist: „Das ist ein wunderbares Instrument“, sagt der Beschaffungsmanager.

CRM-Lösung

Inzwischen hat CySa-Pak schon das nächste Software-Projekt mit theurer.com angeschoben. C3 bietet auch eine CRM-Lösung für das weitreichende Kundenbeziehungs-Management an. „Bislang glaubte CySa-Pak ganz gut ohne CRM-System auskommen zu können“, sagt Stephan Wohlfahrt, Projektleiter auf Seiten theurer.com. Viel Überzeugungsarbeit musste Wohlfahrt nicht leisten. Angesichts der Vielzahl der Aufträge und Kunden hat sich schnell die Einsicht durchgesetzt: Es geht nicht ohne.